Erklärung über den Verzicht auf Kunstarbeitsgeld

Betrifft diese Erklärung Sie?

Diese Erklärung betrifft nur Arbeitnehmer, die zum 30. September 2022 nach Maßgabe von Artikel 116§5 (künstlerische Tätigkeiten) oder §5bis (technische Tätigkeiten im künstlerischen Sektor) den Vorteil des Einfrierens der Degressivität genossen und für die im Zuge der Kunstarbeiterreform automatisch die spezifischen Regeln für Kunstarbeiter zur Anwendung kommen.

Wenn Sie sich in dieser Situation befinden, hat Ihre Zahlstelle (CGSLB, CSC, FGTB, HfA) Ihnen ein individuelles Schreiben mit Informationen über diese Reform geschickt.

Rechtsgrundlage: Artikel 184 und 195 des Königlichen Erlasses vom 25.11.1991

Warum diese Erklärung?

Die spezifischen Bestimmungen, die derzeit für Sie als Arbeitnehmer im Kunstsektor (Künstler oder Techniker) gelten, werden ab dem 1. Oktober 2022 aufgehoben.

Die automatische Anwendung der neuen spezifischen Regeln für Arbeitnehmer des Kunstsektors (Kapitel XII des Königlichen Erlasses vom 25.11.1991) geht mit bestimmten Rechten, Konsequenzen und Pflichten einher, die für normale Arbeitslose nicht gelten.

Wenn Sie nicht möchten, dass diese Rechte und Pflichten für Sie zum Tragen kommen, können Sie auf die Anwendung dieser spezifischen Regeln verzichten.

Vorausgesetzt, Sie beantragen dies über Ihre Zahlstelle (CGSLB, CSC, FGTB oder HfA), können Sie unter bestimmten Bedingungen weiterhin Arbeitslosengeld nach den normalen Regeln beziehen.

Brauchen Sie weitere Informationen?

Wenn Sie nähere Auskünfte benötigen:

- wenden Sie sich bitte an Ihre Zahlstelle (CGSLB, CSC, FGTB oder HfA);
- lesen Sie das individuelle Schreiben, das Ihre Zahlstelle Ihnen zugesandt hat;
- lesen Sie das Infoblatt T29 sowie die Infoblätter T41, T46 und T67.

Diese Infoblätter sind bei Ihrer Zahlstelle oder bei dem Arbeitslosenamt des LfA erhältlich und können von der LfA-Website (www.lfa.be) heruntergeladen werden.

Was müssen Sie mit diesem Formular tun?

Nachdem Sie das Formular ausgefüllt haben, reichen Sie es bitte möglichst schnell bei Ihrer Zahlstelle (CGSLB, CSC, FGTB oder HfA) ein.

Wenn Sie nicht möchten, dass die spezifischen Regeln für Kunstarbeiter für Sie zur Anwendung kommen, muss dieses Formular vollständig ausgefüllt **vor dem 1.Oktober 2022** bei dem Arbeitslosenamt des LfA eintreffen.

Im Falle einer Verzichtserklärung nach dem 30. September 2022, gelten diese spezifischen Regeln für Kunstarbeiter für Sie vom 1. Oktober 2022 bis zum Zeitpunkt, wo die ordnungsgemäß ausgefüllte Erklärung beim dem Arbeitslosenamt des LfA eintrifft.

Wenn Sie infolge Ihres Verzichts „reguläres“ Arbeitslosengeld beziehen möchten, sprechen Sie bitte auf Ihrer Zahlstelle (CGSLB, CSC, FGTB oder HfA) vor, um dort so schnell wie möglich einen vollständigen Antrag auf Arbeitslosengeld einzureichen.

Und dann?

Die Zahlstelle (CGSLB, CSC, FGTB oder HfA) leitet die Formulare dem LfA weiter.

Sie erhalten von dem LfA eine Bestätigung, dass Ihre Verzichtserklärung berücksichtigt wurde.

Diese Seite ist für Sie bestimmt, bitte fügen Sie sie Ihrem Antrag nicht bei.

Erklärung über den Verzicht auf Kunstarbeitsgeld

Artikel 184, §2 und 195, §1 des KE vom 25.11.1991

Vom Arbeitnehmer auszufüllen

Datumsstempel
Zahlstelle

Ihre Personalien

Vorname und Nachname .....

Straße und Nummer .....

Postleitzahl und Gemeinde .....

Ihre ENSS steht auf der Rückseite Ihres Personalausweises.

Erkennungsnr. des Nationalregisters (ENSS) __ __ __ __ __ __ / __ __ __ - __ __

Die Angaben 'Telefon' und 'E-Mail' sind fakultativ.

Telefon .....

E-Mail .....

Ihr Antrag:

☐ Ich erkläre, dass ich auf das Kunstarbeitsgeld und auf alle spezifischen Regeln, die für Kunstarbeiter gelten, verzichte, und zwar ab dem __ __ / __ __ / __ __ __ __

Wenn Sie auf das Kunstarbeitsgeld und auf die Anwendung der spezifischen Regeln für Kunstarbeiter verzichten, gilt für Sie eine Karenzzeit.

Während dieser Karenzzeit haben Sie keinen Anspruch mehr auf das Kunstarbeitsgeld und können die spezifischen Regeln für Sie nicht mehr zur Anwendung kommen.

Die Karenzzeit endet frühestens am 30. September 2025, und ist ferner auf 24 Monate nach dem Tag, ab dem Sie verzichten, befristet.

Mir ist bekannt, dass diese Verzichtserklärung unwiderruflich ist, und ich verpflichte mich, sie nicht zu widerrufen.

Ich weiß, dass diese Verzichtserklärung bei dem Arbeitslosenamt des LfA im Voraus einzureichen ist.
"Im Voraus" bedeutet, dass diese Erklärung vor dem Tag, ab dem Sie auf das Kunstarbeitsgeld und auf die spezifischen Regeln für Kunstarbeiter verzichten, bei dem Arbeitslosenamt des LfA eintreffen muss.

Mir ist bekannt, dass ein neuer Antrag auf Kunstarbeitsgeld erst am 1.Oktober 2025 und in jedem Fall frühestens 24 Monate nach dem Tag, ab dem ich auf das Kunstarbeitsgeld und auf die spezifischen Regeln für Kunstarbeiter verzichte, gestellt werden kann.

Sie können frühestens für die Zeit ab dem Tag nach dem Eingang Ihrer Verzichtserklärung bei dem Arbeitslosenamt des LfA „reguläres“ Arbeitslosengeld bei Vollarbeitslosigkeit beantragen.

Antworten Sie bitte auch dann immer „JA“, wenn Sie als nebenberuflich Selbständige(r) eingetragen sind, oder wenn Sie Gesellschaftsbevollmächtigte(r) sind.

☐ Ich beantrage „reguläres“ Arbeitslosengeld bei Vollarbeitslosigkeit für die Zeit ab dem

__ __ / __ __ / __ __ __ __

Ich übe eine nebenberufliche Tätigkeit aus oder helfe einem Selbständigen:

☐ Nein

☐ Ja, und ich füge die ordnungsgemäß ausgefüllten Formulare C1 und C1A bei.

Unterschrift

Ihre Angaben werden in elektronischen Dateien gespeichert.

Nähere Informationen über den Schutz dieser Daten finden Sie in der Broschüre zu Thema Schutz des Privatlebens, die das LfA für Sie bereithält.

Die Richtigkeit Ihrer Erklärungen wird durch Datenabgleich mit dem Nationalregister und anderen Einrichtungen (Krankenkassen, Versicherungsfonds für Selbständige, LSS für die Daten zu Ihrer Beschäftigung, FÖD Finanzen, was Ihre Steuerakte betrifft, Einrichtungen der Gemeinschaften und Regionen, …) überprüft.

Weitere Informationen finden Sie auf www.lfa.be.

Ich erkläre ehrenwörtlich, dass diese Erklärung richtig und vollständig ist.

Datum:__ __ / __ __ / __ __ __ __ Unterschrift